

Für die VIVANT- Fraktion sind drei Stichworte im Rahmen der Haushaltsdebatte wesentlich:

1. Die **Arbeitslosigkeit** in den Griff bekommen, mit dem Stichwort Berücksichtigung des Produktionsfaktors "Energie"
2. Die **Armut** in den Griff bekommen, mit dem Stichwort "Geldhoheit"
3. Unseren Kindern ein **Überleben in Lebensqualität** garantieren, das bedeutet die Klimakatastrophe stoppen.

Das sind, wie gesagt, keine rein DG-spezifischen Inhalte, aber die DG ist ja keine Insel der Glückseligen, und die **Mitglieder der Regierung** der DG haben hervorragende Möglichkeiten über **Lobby- Arbeit auf regionaler, föderaler, ja europäischer Ebene**, für solche Inhalte zu kämpfen.

DG-spezifisch sollte unsere angeborene Bescheidenheit und Bodenständigkeit bleiben: Das heißt für VIVANT, Zukunftssicherung und Armutsbekämpfung zuerst, kulturelle Vielfalt und vielfältige kulturelle Aktivitäten 3x **Ja** – mega-in – in der Sprache der Jugend, luxuriöse überdimensionierte Kulturpaläste 3x **nein**, mega-out.

Dazu noch ein Wort zur Polemik, zum Populismus und zu den Plattitüden der Mitglieder der PDB- Fraktion, Parteivertreter, die ihren politischen Horizont offensichtlich an den Grenzen der DG mit einem hohen Bretterzaun zugenanagelt haben und die nun jeden als Bedrohung empfinden, der dazu anrät, über diesen Zaun zu schauen oder ihn zu entfernen.

Dass die Attacken jetzt auch von der jüngsten Politikerin in diesem Hause kommen, macht mich besonders traurig, ist es doch ihre eigene Generation, die unter der derzeitigen “großen“ Politik am meisten wird leiden müssen, wenn die Bretterzäune, sprich die Scheuklappen nicht endlich verschwinden.

Die VIVANT- Fraktion trägt selbstverständlich sehr viele der **subventionierten Projekte** in den verschiedenen OB mit, genauso wie wir bei einer **gemeinsamen Durchforstungsaktion** auch viele Kürzungen mittragen würden, wenn die so freigewordenen Mittel dann in die angegebenen wesentlichen Vorgaben fließen würden, nämlich, ich wiederhole, zum Kampf gegen die Arbeitslosigkeit, gegen die Armut und gegen die Klimakatastrophe.

Wir werden dem Ausgabenhaushalt **insgesamt nicht zustimmen**, weil er falsche Vorraussetzungen in Bezug auf **Neuverschuldung durch Umschuldung** und Neuverschuldung **durch Leasingverfahren** beinhaltet, und weil er, wie gesagt, Projekte enthält die wir nicht mittragen können.

Wir möchten diese Ablehnung des Ausgabenhaushalts aber nicht als pauschale Ablehnung der geleisteten Arbeit der Koalition und der Regierung verstanden wissen. Wir stimmen der Arbeit der Regierung in vielen Bereichen zu, und übermitteln Folgendes, sozusagen als Weihnachtsbotschaft an die Regierungsmitglieder: Lassen Sie Sich von den falschen Propheten der Bretterzaunpolitik nicht betören, sondern spielen Sie weiter mit im Konzert der großen Politik, aber bitte, mit den richtigen Instrumenten und mit der richtigen Musik!

Vielen Dank!

